Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 17 (1895)

Heft: 28

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 28 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schwarze Schleier.



u lang hast du gestaunt ins Cicht, Aun sieht dein Aug' die Aacht! Ein schwarzer Spitzenschleier dicht Verhüllt die Farbenpracht.

Der Schleier finkt, der Schleier rollt Tapetengleich herab. Und all dein helles Sonnengold, Das fictert mit ins Grab.

Du Sonnenauge, lichtgenarrt, Der Schleier fällt, hab' acht! Wer lange in die Sonne starrt, Dem purpurt bald die Macht.

Zur gefälligen Beachtung.

Denverehrlichen Abonnenten, welche das **B**latt halb oder vierteljährlich ods goldt halbs voer vierleigaptlig abomiert haben, diene die höfliche Mitteilung, daß der Abomiements-betrag für die "Schweizer Frauen-Beitung" demnächt erhoben werden wird. Wir erluchen höfl, um gefällige Ginlöhung und zeichnen

bochachtend Die Expedition.

Bum Arbeiterinnenschutz.

Einen prattischen Beg, um zu einer richtigen Durchführung bes Arbeiterinnenichungesetes zu gelangen, hat ber Gemeinderat von Ufter eingeschlagen. Derfelbe publiziert in ben bortigen Lofalblättern bie Namen ber bem Arbeiterinnenschutgefet unter= ftellten Geschäftsinhaber und ersucht bas Bublifum, weitere Beichäfte, welche ebenfalls bem Befete unterstellt find, namhaft zu machen.

Bur Beachtung tür Telephonistinnen und solche, die es werden wollen.

Auf den Fernsprechamtern in Amerika hat sich bei den Telephonbeamten eine neue Kranstheit eingesiellt. Das andauernde Horchen veranlaßt, wie der "Clektrotechniche Angeiger" mitteilt, eine Absspannung der betreffenden Organe, es stellt sich ein Summen im Ohrein, später ein Kopfichmerz und ein Absceh im Tromenlische Se hat sich daher die Notwendigkeit herausgestellt, den Beamten nach drei die Verunden Dienstie eine Bause von einer Stunde zu gewähren.

Rhachitis (sog. engl. Krankheit).

Machilits (Sug. engl. Arankhelt).

202] Herr Dr. Schaffrath in Crefeld schreibt: "Dr. Hommel's Hämatogen habe ich bei einem rhachitischen bleichsüchtigen Mädchen von 4 Jahren, das seit Monaten fast jegliche Nahrung verweigerte und infolgedessen völlig abgemagert, höchst elend darniederlag, mit sehr gutem Erfolg angewandt. Bereits nach der ersten halben Flasche (3 Esslöffel täglich in Milch) zeigte sich eine Stelgerung des Appetits, besseres Aussehen, Lust zum Spielen, die Kräfte nahmen sichtlich zu. Diese Besserung hat bis jetzt, nach Gebrauch von ca. 4 Flaschen, angehalten. Das Befinden ist ein relativ ausgezeichnetes." Depôts in allen Apotheken.

nabenkleider-Stoffe, Blousen- und Schürzenstoffe, Bäcker-, Metzger- und Handwerker-Blousenstoffe, Buxkins, Che-viot und Herrentücher Moleskin und Eberhaut per Meter 55, 65, 95 und 2, 45; bis feinste Kammgarne von Fr. 5–10. 25 liefert franko ins Haus

Oettinger & Co., Centralhof, Zürich.

Dämon Alkohol.

Der Jahresbericht ber Irrenanstalt Königsselben klagt bei 579 Geistestranten für 38,4 % ber Männer und 12 % ber Frauen ben Alfohol als bie Urjache ber Ertrantung an.

Die Frauenabstinenzvereine ber gangen Erde reichen bem englischen Parlamente eine Petition zur Unterbrückung des Handels mit gesstigen Getränken ein, welche über zwei Milionen Unterschriften trägt.

Bweierlei Ansichten.

Muf ber linten Seite ber A.ftrage, in einem Borftadtviertel gelegen, befindet fich eine Reihe, beftehend aus ungefähr einem Dubend Arbeiterhauschen, beren jedes bem andern in der Bauart ziemlich ähnlich fieht und fich blog durch einen andern Anstrich, eine hellere ober dunklere Färbung von den übrigen abhebt. Ginige derselben zeigen ein freundliches Hellgelb, mit braunen ober grünen Fensterläben, andere ein helles Grau und wieder ein paar präsentieren sich sogar in zarter Rosafarbe, die freilich ftellenweise etwas "mitgenommen" ausfieht. Bor jeder diefer einfachen, bloß einftödigen Behaufungen liegt ein fleines, von niedrigem, hölgernem Baun umrahmtes Gartchen, mit Gemufe und einigen bescheibenen Blumen bepflanzt. Bur Abwechelung gewahrt man auch ba und bort eine grüngestrichene Gartenbank ober gar einen schücheternen Bersuch zu einer kleinen Laube aus Blattwerk.

Bor einem biefer Sauschen, bem vierten in ber Reibe. ftehen rechts und links vom Zaun, ber Nr. 4 von Nr. 5 trennt, zwei Frauen in eifrigem Gesprach, beibe in nicht gerabe "appetitlich" aussehenben großen Sausschürzen, unter benen alte, zertretene Bantoffeln fichtbar werben. Wovon unterhalten fich die Zwei so eifrig? Die Blicke, bie sie beibe ab und zu nach einem ber Nachbarhäus= chen richten, fagen beutlich, bag ihre Unterhaltung fich um einen ober mehrere Bewohner befagten Sauschens breht. Es ift indes bort nichts fo Muffallenbes gu er= bliden. Jenes häuschen, Nr. 9 in der Reihe, zeichnet sich nur dadurch vor seinen Nachbarn aus, daß es sauberer und beffer erhalten als jene icheint, und bag bie blütenweißen Borhange vor ben blanfgeputten Tenftern por= teilhaft von den zumeist grau-gelblichen oder grellbunten Gardinen der andern abstechen. Im Gärtchen, das wohlgepflegt und reinlich aussieht, steht eine Bant und darauf fitt eine junge Frau, ein bralles, rotbactiges Kind von etwa einem halben Jahre auf dem Arm haltend. Sie hat keine Ahnung von ber Wichtigkeit, mit ber man vier Saufer weiter unten von ihr fpricht und von den nicht eben freundlichen Bliden, mit benen fie betrachtet wirb. Harmlos und lächelnd hebt fie bas Kleine hoch empor in die Luft und läßt es zappeln und ftrampeln nach herzensluft. Zuweilen lacht fie hell auf, wenn das Rind ihr wohlgeformtes Geficht, besonbers ihre Nafe, Bum Gegenstand feiner Angriffe macht.

Möchte nur wiffen, wie fie's anfängt, baß fie um brei Uhr nachmittags wie eine Herrenfrau braußen auf ber Bant sigen kann!" sagte in gehässigem Tone die Bewohnerin von Nr. 4 und warf einen neibischen Blick nach ber muntern, jungen Frau.

"Ja, und bas jeden Tag, wenn's nicht gerade regnet,

Foulard-Seide

sowie weisse, schwarze u. farbige Seidenstoffe jeder Art zu wirkl. Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit u. Solidität von 55 Cts. bis Fr. 18 p. M. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private. Fausende von Anerkennungsschreiben. Muster franko. Welche Farben wünschen Sie bemustert?

Adolf Grieder & Cie., Seldenstoff, Zürich Königl. Spanische Hoflieferanten.

Schwarze Seidenstoffe

végétal Färbung, anerkannt beste und schönste Fabrikate, versenden zu Fabrikpreisen [450

E. SPINNER & Cie. wormals J. Zürrer, ZÜRICH

Gegründet 1825 Muster franko

Probe-Exemplare der Schweizer Frauen-Zeitung werden auf Verlangen gratis und franko zugesandt.

und immer mit bligblanter Schurze, als ob's eben ans Mufmarten ginge!" gab bie andere fpottifch gurud.

"Da milisen wir zwei uns freisigh schämen, nicht wahr, Frau Bogt? Aber freisich, beim Arbeiten — sie betonte das Wort — kann man keine solchen Schurgen und zierlichen Sausfleiber tragen!" meinte bie erste, welche in einer alten, lojen Sade von zweifelhafter Farbe basteht. "Wo nimmt fie's nur her bei den ichlechten

zarbe dasteht. "Wo nummt sie's nur her bei den schlechten Zeiten? Berbient Er benn so viel?"
"Ach bewahre, Frau Kunz! In der mechanischen Werkstätte von Baur & Co., wo er arbeitet, sind die Löhne auch gerade so schlecht wie überall! Weiß der himmel, wie ste's anfängt, ein so bequenes Leben zu führen! Unsereins muß sich schinden und pkagen den gauzen lieben Tag lang und die da hat's sakt so gut, wie die Geheimrätin dort in der Willa!" Frau Vogt bildte dabei auf ein aröseres, ktattliches Gebäude. das bliefte babei auf ein größeres, ftattliches Gebanbe, bas schräg gegenüber von Nr. 9 liegt. (Solus folgt.)

Briefkasten der Redaktion.

Frau E. M. 5. in Ch. Die betreffende Frageftellerin 3034 hat es bis zur Stunde unterlassen, uns ihre Abresse jugustellen, trog ergangenem Ansuchen; die reichlich eingegangenen Antworten konnten daher noch nicht besörbert werden. Ihren Ergangenem Ansuchen, die verdanken wir bestens. Ihren Erga aus den Bergen Frl. 5. W. in A. Es freut uns, in Ihnen eine so glauben wir schon wiederholt an dieser Stelle bemerkt zu haben, daß die bezahlenden Abonnenten im Vorrechte sind, wenn es sich um Beantwortung von gestellten An-fragen handelt. Es ist uns absolute unwöglich, unsere korrespondenzlichen Pflichten noch über die Grenzen unseres verehrlichen Abonnententreises hinaus auszubehnen. Um guten Willen dazu sehlt es sicher nicht, wohl aber an der Möglichfeit.

der Möglichfeit. Frau G. A. in 3. Geben Sie der jungen Tochter einen Birfungsfreis, aber feine Magd, die sie bebient. Das junge Mädschen muß in den Stand gestellt werden, sich alle und jede nötigen Dienste selber zu thun, und das ist noch das wenigste, was man von ihm verlangen kann; denn gang natürlich und am Mage ist es, daß ein junges Mädschen sich auch anderen vielle, mache, anderen diene. Die nutbringende Arbeit allein ist's, die das Leben lebenswert macht.

1. 1. Die Ginsdung muß weniostens im Namen

ein junges Mädchen sich auch anderen nüslich mache, anderen diene. Die nusderingende Arbeit allein ist's, die den Lebenswert macht.

£. K. Die Einladdung muß wenigstens im Ramen der Eltern geschehen, wenn solche nicht durch diese persönlich erfolgt. Ganz besonders, wenn Sie das Kind als naiv, als selbstherrlich und vielgeschwäusig kennen, so sonnte is Annahme der Ginladdung Sie in die persichte Berlegenheit bringen. Erklären Sie das dem Kinde und warten Sie ad, od Ihnen eine schriftliche Bestätigung gugekt. Diese würden Sie sort höslich dankend beantworten. Im andern Falle dürfen Sie sich glücklich schätigen, einer peinlichen Blamage entgangen zu sein.

Sausfrau in V. Seine hurch sie hoft ihnen keiner der abgeschaften ihn Verlächten keine bestätigung die kausstrau in V. Beausfrau in V. B

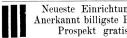
F SPARSAME KUI

Von köstlichem Wohlgeschmack werden alle Suppen mit wenigen Tropfen der Suppenwürze Maggi. Leere Original-Fläschchen à 90 Rappen werden zu 60 Rappen liebte Suppenrollen à 6 Täfelchen, in grosbrühe erhält man augenblicklich mit und diejenigen à Fr. 1.50 zu 90 Rappen in den meisten Spezerei- und Delikatessgeschäften nachgefüllt.

Ebenso zu empfehlen sind Maggis beliebte Suppenrollen à 6 Täfelchen, in grosbrühe erhält man augenblicklich mit ser Auswahl der Sorten, zu 10 Rappen Maggis Bouillon-Kapseln (Fleischextrakt geschäften nachgefüllt.

* Maggis Suppenrollen sind, dank ihrer Vorzüglichkeit, zum täglichen Gebrauchsartikel geworden; — neuestens wird nun von verschiedenen Seiten der Vergemacht, minderwertige Nachahmungen davon in den Handel zu bringen, — man verlange deshalb ausdrücklich Maggis Suppenrollen.

HORS CONCOURS WELTAUSSTELLUNG PARIS 1889. - GRAND PRIX: INTERNATIONALE AUSSTELLUNG LYON 1894.



(H 1500 G)

Töchter-Pensionat

Kunstgewerbe- und Frauenarbeitsschule
75 Lavaterstrasse — Zürich-Enge — Lavaterstrasse 75.
Gewissenhafter, pünktlicher Unterricht in sämtlichen Fächern weiblicher Handarbeit in kunstlerischer und praktischer Hinsicht, nach neuester Methode.
Wahl der Fächer freigestellt. Monatliche Kurse. (H 3018 Z) [601
Prospekte der Schule und des Pensionates kostenfrei durch die Vorsteherin.

Fräulein Schreiber.

Rheinsoolbad zum Schiff, Rheinfelden.

Renommiertes, bürgerliches Haus, in schöner Lage am Rhein, mit den besten Einrichtungen und sehr mässigen Pensions- u. Passanten-Preisen. Auskunft bereitwilligst und angelegentlichtst empfohlen von der

Eigentümerin: Witwe Erny, zum Schiff.

Luttkurort Andeer. Graubünden Pension Beverin.

Prachtvolle freie Lage nahe bei Tannen- und Lärchenwäldern. Ausgezeichnetes Quellwasser. Schöne Zinnmer. Gute Bedienung. Mässige Preise. Prospekt franko und gratis. (H 660 Ch) [587 B. Coray.

Therme in Vals

Grauhündner Oberland (Schweiz).

Kur- und Badanstalt.

Saison vom 15. Juni bis Ende September. Eisenhaltige Gipstherme von 26 °C., wirksam namentl. bei Blutarmut u. Eisenhaltige Gipstherme von 26 °C., wirksam namentl. bei Blutarmut u. Skrofulose, sowie b. Krankheiten d. Atmungsorgane. Kräftig. Alpenklima. Im Chaletstil neu und massiv erstelltes, zweckentsprechend eingerichtetes Kurhaus und Badgebäude — in sonniger, völlig staubfreier und ruhiger Lage. Meistens Balkonzimmer; 60 Betten. Romantisches, stilles Alpenthal. Nahe Tannenwaldungen, Alpen und Alpseen. — Günstiges Standquartier für Touristen zu Hochgebirgs- und Gletschertouren. Patentierte Bergführer. Kurarzt. Telegraph. Täglich Fahrpostverbindung mit Chur und Göschenen. Vorzügliche Verpflegung bei mässigen Pensionspreisen. Illustrierte Prospekte (gratis), sowie nähere Auskunft durch den Direktor 563] (H 584 Ch)

Philipp Schnyder in Vals.

Telegrammadresse: Therme in Vals.

Hotel und Soolbad Drei König

- Rheinfelden.

Schöne Lage. — Mässige Preise. — Prospekte gratis.

R. Kalenbach, Besitzer.

Bezirk Sargans Alpenkurort Weisstannen Kt. St. Ballen. Eröffnet den 1. Juni. HOTEL & PENSION "ALPENHOF"

(H 1265 G) mit Dependence. [555 Sehr milde, gesunde Alpenluft. Täglich frische Kuh- und Ziegenmolken. Anerkannt gute Küche, reelle Weine, komfortable Zimmer. Bequeme Badeeinrichtung. Hübsche Spaziergänge. "Elnziges" Telephonbureau des Thales im Hause! Direkte Verbindung mit dem Telegraphenbureau Mels. Tägliche Fahrpostverbindung Mels via Weisstannen u. retour. Privatfuhrwerke. Pensionspreis Fr. 4 bis 4.50, vier Mahlzeiten, inkl. Zimmer. Vor und nach der Saison ermässigte Preise. Billige Arrangements für Familien. Prospekte gratis und franko. Höflichst empfiehlt sich A. Tschirlky, Besitzer.

Wichtig für den Haushalt!

Bohnen-Entfaserungs-Apparat.

Entfernt bei einmaligem Durchziehen die zähen, ungeniessbaren Fasern oder Fäden der grünen Bohnen zu gleicher Zeit auf beiden Seiten, sei die Bohne krumm, gerade, dick oder dünn. Kann von jedem Kinde gehandhabt werden.—Wird von keinen bis jetzt existierenden Systemen übertroffen.

Preis Fr. 10.——

Preis Fr. 10.——

Zu beziehen beim Generalvertreter für die Schweiz

Ulrich Krebser, Zürich I.

In Gassen 14 – neben dem "Kropf".

Mängematten

solid in Ledertuchtasche

für Kinder Fr. 3.20, stärker Fr. 4.50; " Erwachsene " 7.—, " " " 11.—; " " extra stark, " 17.—; mit 2 pol. Holzstäben zum Ausspreizen der Matten 60 Cts. mehr.

Franz Carl Weber, Spielwarenhandlung

(H 3221 Z)

Zürich, mittlere Bahnhofstrasse 62.

Für Kurbedürftige.

Im Appenzellerland, 900 m. ü. M. werden Kurgäste angenommen zum Pensionspreis von Fr. 3.50. In nächster Nähe prächtige Fichten- und Tannenwaldung und Mineralbäder. Wunderschöne Aussicht auf See und Gebirge Prachtvolle nähere und weitere Spaziergänge. Gute, bürgerliche Küche, reelle Weine, offenes Bier, Kuh- und Ziegenmilch, freundliche Bedienung. Alle weitere wünschbare Auskunft erteilt bereitwilligst und empfiehlt sich der Eigentümer

August Schläpfer, zum Falken,

Walzenhausen (Appenzell A.-Rh.).

Champel Genf Mmes. Weiss

Avenue Beau Séjour

nehmen j. Töchter auf z. Erlernung des Französ. Ref. Mmes. Rimathé, Rheinau (Zürich), und Mme. Schafroth-Faul, Burgdorf (Bern). [559

Institut Grassi

Lugano-Paradiso (Svizzera). Komplette und regelmässige elem. komplette und regismassige eiem, technische, handelswissenschaftl, gymn. und Liceal-Kurse. Prächtige Lage in der antiken Villa Fe, jetzt Eigentum des Institutes. Empfohlen für Sprachen und Handel. Vorbereitung auf das Polytechnikum und die Universität. Auf Wunsch Programme. (H 1361 O) [549 **Prof. Luigi Grassi,** Direktor — Besitzer.



Giftweizen!

in ganz frischer Zubereitung. wirksamstes

empfiehlt

Die Löwenapotheke.



Fruchtpressen (H 1528 G)

Einmachgläsern empfiehlt bestens [662 W. Weder, Neugasse 51.

C. Sprecher, z. Schlössli. St. Gallen Eisenwarenhandlung en gros et en détail [49 Specialität in Laubsägeartikeln. (Preislisten u. Kataloge zu Diensten.)

Aussteuern

einfach aber gediegen, mit Garantie.

Eine Schlafzimmereinrichtung, nussbaum, matt oder poliert, bestehend aus: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachttische mit Marmor-platte, 1 zweiglitzige Waschkommode in Kry-Waschtischvorlage, 1 Par wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, inwendig tianner Fr. 550.—, iwendig harthole Fr. 550.—, Eine Spelsezimmereinrichtung, nussbaum, matt und glant, inwendig Eichenholz, bestehend aus: 1 Buffet mit geschlossenem Aufsatz, 1 Auszichtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz und Rohrriticken, 1 Serviertisch, 1 Sopha mit prima Wolldamast bezogen, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallghs, 1 Linoleumteppich, 189230 cm, 1 Paarwollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur Fr. 640.—, 1 Paarwollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, 1 Salon-gengarnitur, 1 Damenschreibtisch, 1 Silberschrank, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangengarnitur, 1 Salonspiegel, 5184 cm Krystall, Fr. 875.—, Sämtliche Möbel stehen zur geft Besichtigung bereit. Matvaten und Federbelten je nach Auswahl der lagernden Rohmaterialien billigst.

Ad. Aeschlimann. einfach aber gediegen, mit Garantie.

Neuheiten in:

Steppdecken Wolldecken Glättedecken Pferdedecken Sportdecken Tischdecken.

Auswahl ohneKonkurrenz.

Specialkataloge franko.

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Achtung!

Lesen Sie folgende Preise:

10 Kilo prima Speisefett 10 Kilo hochf. Schinken 10 Kilo feinst. Magerspeck 10 Kilo Fettspeck Fr. 10 Kilo Fettspeck "
10 Kilo extra grosse Zwetschgen "
10 Kilo Ia gedörrte Birnen "
10 Kilo Edelbirnen "
10 Kilo Ia Reis "
5 Kilo kräftiger Kaffee "
5 Kilo hochf. Perlkaffee " 3.20 4.40 5.40 3.20

Dieses Jahr schon Tausende von Nachbestellungen erhalten. (H 2543 Q)

J. Winiger, Boswyl, Aarg.

In der

bündner. Koch- und Haushaltungsschule in Chur,

m CHUF,
deren nächster Kurs am 22. Juli
beginnt und bis zum 19. Oktober
dauert, können noch einige Töchter
Aufnahme finden.
Kursgeld (Pension und Lehrgeld
zusammen) Fr. 150.—. (H726 ch)
Anmeldungen sind an die Anstaltsleiterin, Frl. C. Willy, in Chur zu
richten, durch welche auch Prospekte
bezogen werden können. [660 bezogen werden können.

Käse-Abschlag.

Feinsten Emmenthaler, 5 Kilo à Fr. 8. — (anstatt Fr. 8. 50) versendet franko gegen Nach-nahme (H 2967 Y) [598

Jakob Wymann, Languau im Emmenthal.



Leintücher nur Fr. 2.—, Frauenhemden nur Fr. 1.35 bis Fr. 5.—, bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.55 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.55 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 7.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Damen

Bergmann's

-Seif

von Bergmann

- ZÜRICH

ist infolge ihrer gewissenhaften Herstellung und ihres reichlichen Gehaltes an kosmetischen Ingredienzien das beste Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge und unentbehrlich zur Erhaltung eines frischen, zarten, weissen Teints. Empfehlenswerteste Kinder-Seife.



Man hüte sich vor Nachahmungen.

Nur echt mit der Schutzmarke:

Zwei Bergmänner.

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümeriegeschäften.

Garten-Croquetspiele

a) mittelgross, für Halberwachsene oder nur Damen

für 6 Spieler Fr. 12.50 ,, ,, 15.50

b) gross, für Herren und Damen Naturholz für 6 Spieler Fr. 23.

f. poliert ,, 25.50 ,, 30.—

Feinten

in Blichsen von 5-20 Pfund à Fr. 1. franko mit Garantie

Friedr. Müller, Imker Siblingen, Kt. Schaffhausen.

Franz Carl Weber, Spielwarenhandlung mittlere Bahnhofstrasse 62, Zürich.

Feinstes

Möbel- u. Dekorationsmagazin 👸

zum Steinbock St. Gallen Neugasse 33.

Salons,Wohn-, Speise- u. Schlafzimmer etc. komplett

alles in feinster Ausführung mit voller Garantie und sehr preiswürdig empfiehlt höflichst

J. Wirth, Tapissier und Dekorateur

ଊୖୡଡ଼ଡ଼ଡ଼ଡ଼ଡ଼ଡ଼ଡ଼ଡ଼ଡ଼ୡ<mark>ୄ</mark>ଢ଼ଢ଼୴ୡଢ଼ଡ଼ଡ଼ଡ଼ଡ଼ଡ଼ଡ଼ଡ଼ଡ଼ଡ଼ଡ଼

Interlaken

bestes, bekanntestes und meist empfohlenes Eisenmittel gegen Blutarmut und deren Folgen, wie Bleichsucht, Schwächezustand etc.

In allen Apotheken erhältlich; das Originalflacon Fr. 2.—.

Berner-Leinwand zu Leintüchern, Hand-, Tisch- und Küchentüchern bemustert Walter Gygax, Fabrikant, Bleienbach.



Damen-Loden

Muster franko.

[658

H. Scherrer

St. Gallen und München.

Geschäftehen für Damen.

[666

f. poliert

Fr. 19.50

Ein seit Jahren bestehendes, gut eingeführtes Ladengeschäft in Bonneterie, Stoffen, Resten etc. auf dem Platz St. Gallen ist wegen veränderten Familienverhältnissen und Wegzug vorteilhaft zu kaufen. Günstiger Erfolg ist durch Bücher nachweisber.

Für Damen eine prächtige Existenz-Gelegenheit. Kapital-Anlage Fr. 2—3000. Offerten unter Chiffre J S 6 postlagernd St. Gallen.



Das Fleisch-Pepton der Compagnie Liebig,

für Magenleidende ein diätetisches und Kräftigungsmittel ersten Rang

wird nach Prof. Dr. Kemmerichs Methode hergestellt unter steter Kontrolle der Herren

Prof. Dr. M. von Pettenkofer u. Prof. Dr. Carl von Voit, München.

Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm



Berneralpen-Milchgesellschaft

Stalden, Emmenthal.

Depots in allen grossen Apotheken der Schweiz

oder direkt von Stalden zu beziehen.

oder direkt von Stalden zu beziehen.

Die Milch stammt aus der besten Gegend des Emmenthales, von durchaus gesunden Tieren, denen nur Naturfutter verabreicht wird. Die angewendete Sterilisations-Methode ergibt die vor allen anderen bei weitem sichersten Resultate.

Als Kindermileh von Müttern und Aerzten aufs höchste geschätzt. Zahlreiche Zeugnisse der ersten Kinder- und Frauen-Aerzte.

Export nach überseeischen Ländern.

Die 1 Literflasche 55 Cts.

Die 6 Deciliterflasche 40 Cts.

Die 3 Deciliterflasche 25 Cts. ohne Glas.

Auch vorzüglicher sterilisierter Alben-Rahm.

Auch vorzüglicher sterilisierter Alpen-Rahm.

Verlanget die Bärenmarke!

(H 88 Y) [59

Pensionnat de demoiselles.

Pensionnat de demoiselles.
Madame Voumard reçoit chez elle quelques
jeunes filles qui désirent apprendre à fond la langue
française; leçons dans la maison, ou facilité de suivre
les cours supérieurs de Neuchâtel. Belle situation,
grands jardins, ombrages, vie de famille et soins dévoués. — Ref. Monsieur le Past. et Prof. Quartierla-Tente, St. Blaise. Adr. Mme Veuve Voumard à la
Coudre près Neuchâtel. (H 6433 N) [674

= Hausverdienst :

Frauen und Töchter.
Empfehle mein Depot der neuesten, bewährten amerikanischen Original "Lamb"-Strickmaschinen.
Lehrtöchter erhalten gründlichen Unterricht.
641] Die Vertreterin: (H3120 Z)
Fr. Schildknecht-Eisenring, Zeughausstr. 17,
Aussersihl-Zürich.

A. Ballié

Möbel- und Bronzewarenfabrik

29 Freiestrasse 29 "Zum Ehrenfels" Basel. (H 2457 aQ)

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition.

Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Tifer und Decken), Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portale etc. in Schmiedeisen werden aufs feinste in meinen Werkstätten angefertigt.

Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapisseries artistiques), Portièren, Vorbänge aller Art, Teppiche, Faiences, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahlin meinen Magazinen vorrätig.

Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten alten persischen Teppichen.

Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten

Möbelfabrik Zehnle, Bussinger & Cle.

Basel Kanonengasse 11 Basel
offeriert auf das Solideste gearbeitete stilvolle Möbel eigener
Fabrik. Komplette Häuser- und Wohnungsausstattungen für
Private und Hotels. Grösstes Magazinlager in Zimmereinrichtungen und Einzelmöbeln vom Einfachsten bis zum
Reichsten in allen Stilen und Holzarten. Polstermöbel,
Vorhänge etc. Feine Bauarbeit, Zimmertiäfer, Plafond. Dekorations-, Skulptur- und Zeichnen-Atelier. Billigste Preise.
Zeichnungen u. Kostenvoranschläge zu Diensten. Dauernde
Garantie.

Jede Dame sollte die Taillen Ressorts

"La Veritable"

ragen. (H 2447 Q) [613 Ausgezeichnetes Fabrikat. Zerreisst die Kleider nicht. tragen.

Grossartigen Erfolg!!

Grossartigen Erfolg!!

Att Okics Wörishofener Formentill-Seife
vermöge ihrer Herstellung aus dem Extrakt der
berühnten Hellpflanze "Tormentille" Blutwurz)
wodurch sie den Teint auffallend zart, frisch nund
belebend macht. Ganz besonders wird sie von
irztlichen Autoritäten auch als Heilseife empfohlen bei spröder, aufgesprungener Haut, als
auch bei verschiedenen Hautkrankheiten. Das
Attest des Kantonschemikers von Basel-Stadt bezeichnet dieselbe, auf Grund der chem. Analyse,
als eine wirklich gute Toilettenseife von keinerlei
schädlichen Bestandteilen. Ireis 60 tis, per Stifek.
Zu beziehen in allen grösseren Orten.
Generaldepot f. diganze Schweiz: b. F. ReingerBruder, Basel. (H2248 Q)

Wegen Lokalwechsel

alle aus früheren Saisons fertigen

Kostüme (Jupons und Jaquettes) Rabatt.

Jordan & Cie., Zürich, Lintheschergasse 23.

Hotel und Pension Badhof Rorschach

Türkische, Dampf-, warme und Medikament-Bäder, sowie Massage und Elektricität, verbunden mit besteingerichteter Kuranstalt.

Sommer und Winter offen.

Leitender Badearzt:

Der Besitzer:

50°

Dr. med. Hermann Ottiger. J. U. Dudly, Arzt. (H 184G) [130

Kunst im Hause.

Holzbrandapparate und rauhe Holzgegenstände zum Brennen und Malen in feinster Ausführung

empfehlen

Hunziker & Co., Aarau.

Preiscourant franko.

Verkauf verkauf per Meter! Damen-Loden Anfertigung nach Mass!

Promenade, Reise, Touren etc. elegante und prakti engl. tailor made Costüme

Jordan & Cie., Linteschergasse 23, Zürich.

Specialität: Loden und Cheviots.

Muster-Depots in St. Gallen: Fran Witwe Christ, Florastrasse 7, und Fran Gehrold, Robes, Marktgasse. (622)

Wo könnte eine Tochter sich in den Herbstferien (September u. Okt.) bei mässiger Pension in der franz. Sprache weiterbilden? Sie wäre geneigt, in der Zwischenzeit bei leichteren Hausgeschäften auszuhelfen. Offerten unter Chiffre M H 636 sind an das Annoncenbureau Haasenstein & Vogler, St. Gallen, zur Weiterbeförderung einzureichen.

Gesucht:

ein Weisswarengeschäft eine tüchtige üglerin. Guter Lohn nebst guter Büglerin. Behandlung wird zugesichert. Eintritt bald. Anmeldungen unter Chiffre M L 645 an das Annoncenbureau **Haasenstein** & Vogler, St. Gallen.

2 Lehrtöchter

werden von einer Weissnäherin gesucht.
Frau Bregenzer-Lehmann,
595] Schmiedgasse 14, St. Gallen.

Gesucht.

Eine Gouvernante für ein 9 Jahre altes, schwächliches Mädchen in ein Privathaus am Zürichsee. Wenn möglich Klavier- und Ge-

Wenn möglich Kassensprüchen Glerten mit Gehaltsansprüchen und Abschrift der Zeugnisse sind zu adressieren unter Chiffre P 3440 an die Annoncenexpedition von Rudolf Mosse, Zürich. (M 9406 Z) [663]

zum Wilden Wann

Basel.

Saison-Ausverkauf.

Sämtliche Nouveauté-Stoffe

Preise enorm billig. #

Muster franko zu Diensten.

Justerkauf dauert nur 8

Line tüchtige Person, gesetzten Alters, die längere Jahre in Herrschaftshäusern thätig war, sucht Stelle als Haushälterin (Hotel nicht ausgeschlosen). Offerten bittet man unter Chiffre A E 664 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen zu senden.

Eine 19jährige Tochter, schon viel gereist, englisch sprechend und in den Handarbeiten geübt, sucht Stelle zu grösseren Kindern, bei einzelstehender Dame oder als Zimmermädchen ins Ausland, bevorzugt würde Frankreich.

land, bevorzugt würde Frankreich. Gefl. Offerten unter Nr. 659 nehmen entg. **Haasenstein & Vogler**, St. Gallen.

Gesucht in ein Haushaltungsinstitut: eine geprüfte, erfahrene Arbeitslehrerin, die auch das Kleidermachen gut ver-steht. Freie Station und hohes Salair. [671

Sommerferien.

Ein Lehrer, der gewohnt ist, in seinen Ferien leichte, lohnende Fusstouren zu machen, würde eine limitierte Anzahl Knaben auf seiner diesjährigen Tour mit-nehmen. Gewissenhafte Beaufsichtigung. Auskunft erteilen Haasenstein & Vogler,

Neu! Fernseher Neu!

den besten Feldstecher ersetzend, mit Etui, bequem in der Tasche zu tragen, versendet per Nachnahme à Fr. 2. 50, felnere à Fr. 3, felnste à Fr. 4. [661 (H 1433 Lz) L. Winiger, Luzern.

Kasseler Hafer-Kakao.

(H 2450 Q)

Bester Frühtrunk und vorzüglichstes **Nährmittel** für Kinder, Magenleidende etc. In Cartons a Fr. 1.50 in den Apotheken und Droguerien oder durch unser Engroslager:

C. GEIGER, BASEL.



Gebrüder Hug & Co., Basel.

- Musikinstrumenten aller Art.

Billige Preise.
(H2452Q) Kataloge gratis und franko.

Malaga rotgolden

à Fr. 24 das Originalfässchen von 16 Liter, versehen mit der offizielen Ursprungsmarke. Grosses Lager in Madère, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tisch-weinen. (H5936X) A. Rothacher, Petit Lancy, Genève.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten

iefert schnell, prompt und billig [139
Buchdruckerei Wirth A.-G., St. Gallen.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette - Abfall - Seifen ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der (feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [163 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Vorhangstoffe →

eigenes und englisches Fabrikat, crême und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft [362

J. B. Nef, z. Merkur, Herisau. Muster franko. Etwelche Angabe der Breiten erwünscht

Frauenbinde "Sanitas"

Das Reinlichste, Einfachste und Praktischte. Bis jetzt unübertroffen. Aerztlich empfohlen. Sollte bei keiner Ausstattung fehlen. Weibliche Bedienung. Postversand. [418 Telephon! Sanitätsgeschäft zum roten Kreuz C. Fr. Hausmann, St. Gallen.

Kinderzwieback

seit 25 Jahren erprobt als vorzügliches, ausserordentlich leicht verdauliches Nährmittel für kleine Kinder vom zartesten Alter an, per ½ Kilo à Fr. 1. 20, bringt in empfehlende Erinnerung [155

Carl Frey, Conditor, St. Gallen.
Prompter Versand nach auswärts.
Telepho Telephon.

Was, Wo und Wie

Sie annoncieren mögen, unterlassen Sie nicht, sich der bewährten Vermittlung des Hauses

Haasenstein & Vogler

erste und älteste Annoncen-Expedition zu bedienen, das Inserate in sämtliche Zeitungen be-fördert, auch bei Benützung vieler Journale nur eines einzigen Manuskriptes bedarf und bei umfangreichen Aufträgen höchsten Rabatt gewährt. Dasselbe ist unzweifelhaft am ehesten in der Lage,

bei aller Garantie für rascheste und zuverlässigste
Ausführung wirkliche Vorteile zu gewähren, und, wo
es gewünscht wird, kompetenten Rat zu erteilen.